

# ANLEITUNG ZUM AUFBAU

---

PARTYZELT DER SERIE PREMIUM PLUS -  
ROHR MIT DURCHMESSER VON 76MM

**5X8 5X10M**



## WICHTIG – BESONDERE EMPFEHLUNGEN

### Verankerung/ Verankerung durch Auflast

Ihr Zelt ist unbedingt richtig im Boden zu verankern oder nach den angegebenen Werten durch Auflast zu verankern. Das Gewicht der gesamten Konstruktion allein kann in keinem Fall eine Windstabilität garantieren.

**ACHTUNG :** Bei jedem erneuten Aufbau ist sicherzustellen, dass den Hebungskräften sowohl durch die Verankerung als auch durch die Verankerung durch Auflast nach dem Mindestwert je Stütze für jede Zeltgröße entsprochen wird (siehe Tabelle) :

---

5x8m	155KG
5x10m	160KG

---

### VERSPANNUNG

Eine Verspannung der Konstruktion ist unter allen Umständen erforderlich.

Die Verspannung erfolgt mit den Gurten und den Stangen an den vier Ecken der Konstruktion sowie vermittelt zwei seitlich angebrachten Gurten und zwei Stangen.

### RETTUNGSWEGE

Erfolgen eine Genehmigung und ein Aufbau im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung, so ist es zwingend erforderlich, zwei Rettungswege (die zwei Zugänge) mit grünen 20 cm breiten Selbstklebebandern im Zelt und außerhalb des Zeltes zu kennzeichnen.



## WICHTIG – VOR JEDEM AUFBAU

### ALLGEMEINE BETRIEBSBEDINGUNGEN

- = Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass dieses Zelt nur in einem privaten oder familiären Rahmen zum Einsatz gelangen darf. In jedem Fall ist eine Genehmigung der Gemeinde für den Aufbau im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung erforderlich, insbesondere, wenn die Zahl der Teilnehmer bei 50 Personen oder darüber liegt.  
Es ist nicht für einen dauerhaften Aufbau konzipiert. Es handelt sich hierbei um einen vorübergehenden und transportablen Schutz.  
Der Aufbau muss auf einem flachen, festen und vor Überschwemmungen sicheren Untergrund in ausreichendem Abstand von elektrischen Hochspannungsleitungen erfolgen.

### = VERSPANNUNG, VERANKERUNG/ VERANKERUNG DURCH AUFLAST

Es obliegt Ihnen, darauf zu achten, dass das Zelt ordnungsgemäß im Boden verankert wird oder durch Auflast verankert wird. Die Verspannung muss unter allen Umständen erfolgen.

### = WETTERBEDINGUNGEN IM RAHMEN DES BETRIEBS

Ihr Zelt darf in keinem Fall bei starkem Unwetter zum Einsatz kommen: starker Wind, starker Regen, Hagel, ergiebiger Schneefall.  
Aus Gründen der Vorsicht wird empfohlen, das Zelt zu räumen, sobald der Wind eine Geschwindigkeit von 80 km/h erreicht oder die Schneelast mindestens 4 cm erreicht.

### = KLASSE M2

Die PVC-Plane des Zeltes hat die Klassifizierung des Feuerwiderstands M2 und entspricht mithin den geltenden Sicherheitsbestimmungen. Dennoch ist es angebracht, dass die Plane nicht in unmittelbarem Kontakt mit einer Flamme oder einer Wärmequelle gelangt.

### = GEFÄHRLICHE STOFFE UND MATERIALIEN

Es ist untersagt, im Inneren des Zeltes gefährliche Materialien oder Stoffe vorzuhalten: Hierzu zählen Gasflaschen, chemische Produkte, instabile Stoffe, flüchtige Stoffe oder chemische Produkte.

### = HEIZUNG

Im Innenraum des Zeltes weder Verbrennungsheizgeräte noch Kochgeräte noch Geräte zum Beheizen des Innenraums verwenden.







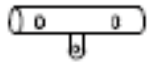

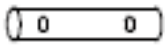
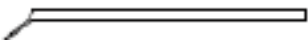
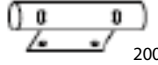






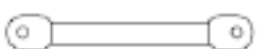
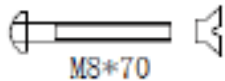






### = BELEUCHTUNG

Jede Elektroinstallation und jedes Beleuchtungssystem müssen den geltenden Sicherheitsvorschriften entsprechen und durch einen zugelassenen Fachmann überprüft werden.





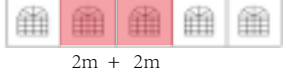
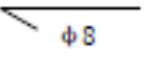

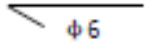
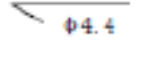


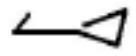

### = WACHSAMKEIT DER ELTERN

Die Kinder im Inneren des Zeltes nicht allein und ohne Aufsicht lassen.

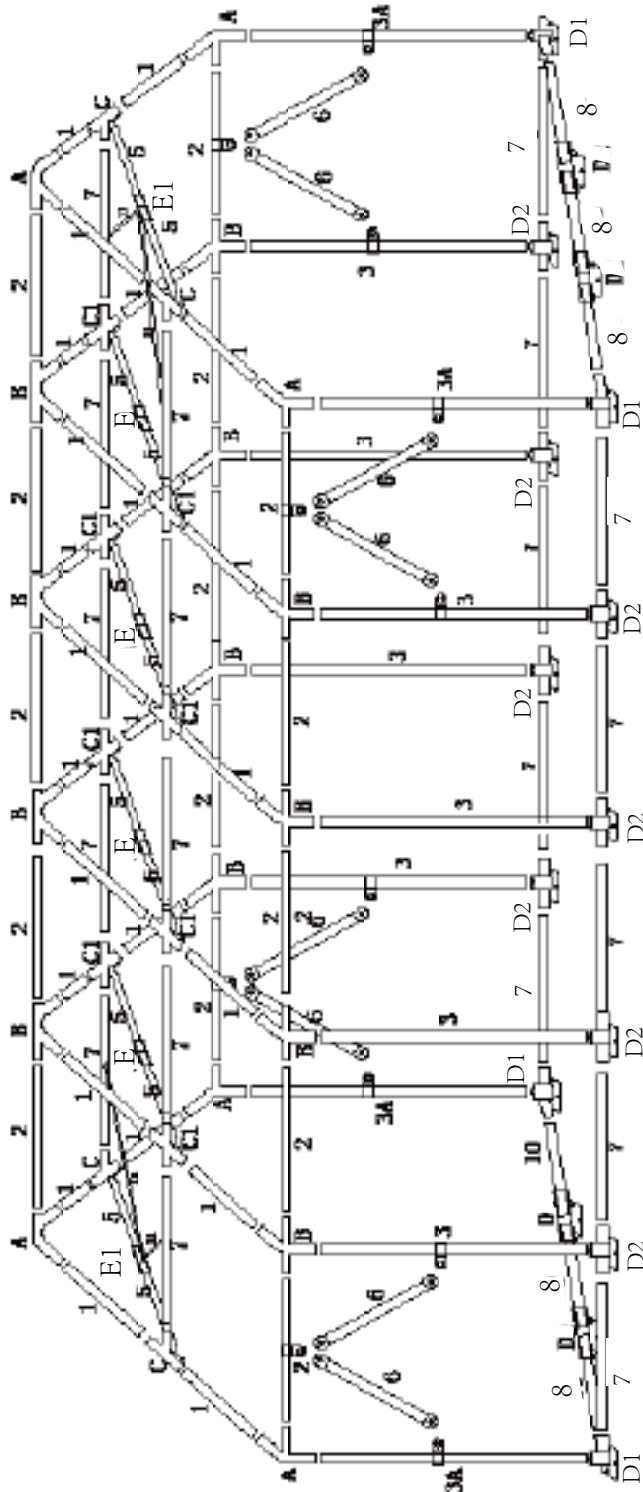
**ANLEITUNG ZUM AUFBAU EINES PARTYZELTES  
- ROHRE MIT EINEM DURCHMESSER VON 76MM - 5M**

Referenz	Bezeichnung	Illustration	5x8m	5x10m	Referenz	Bezeichnung	Illustration	5x8m	5x10m
					76PSPLASOLANG-T	Bodenplatte D1 (Ecken)	 300x300mm	4	4
76PS5XTU1-T	Rohr #1		20	24	76PSJOC-T	Verbindung #C 3 Eingänge		4	4
5076PSTU2-T	Rohr #2		12	15	76PSJOC1-T	Verbindung #C1 4 Eingänge		6	8
5076PSTU3-T	Rohr #3 Dazwischen befindlicher Fuß		6	8	76PSJOD-T	Verbindung E1 mit Lasche		2	2
76PSTU3A-T	Rohr #3A Eckfuß		4	4	76PSJOD1-T	Verbindung E		3	4
76PS5XTU5-T	Rohr #5 Verstärkungsstange für das Dach		10	12	76PSPLASOLPIG-T	Bodenplatte Giebfeld D	 200x200mm	4	4
PSTU6-T	Rohr #6 Stützstange		8	8	COL50-T	Halter (50mm)	 $\phi 50$	8	8
76PSTU7-T	Rohr #7		16	20	COL37-T	Halter (37mm)	 $\phi 37$	4	4
76PS5XTU10-T	Rohr #8		6	6	COL76-T	Halter (76mm)	 $\phi 76$	4	4
76PSTU11-T	Rohr #9 Verstärkungsstange für das Dach		4	4	PSVISM870-T	Flügelschrauben (M8*70mm)	 M8*70	10	12
76PSJOA-T	Verbindung #A 3 Eingänge		6	6	5076PSVISM865-T	Mutter (M8*65mm)	 M8*65	70	86
76PSJOB-T	Verbindung #B 4 Eingänge		9	12	76PSVISM815-T	Flügelschrauben (M8*15mm)		4	4
76PSPLASOLINTER-T	Bodenplatte D2 (Zwischenstücke)	 200x200mm	6	8	PSVISM625-T	Flügelschrauben (M6*25mm)	 M6*25	18	18

**ANLEITUNG ZUM AUFBAU EINES PARTYZELTES  
- ROHRE MIT EINEM DURCHMESSER VON 76MM - 5M**

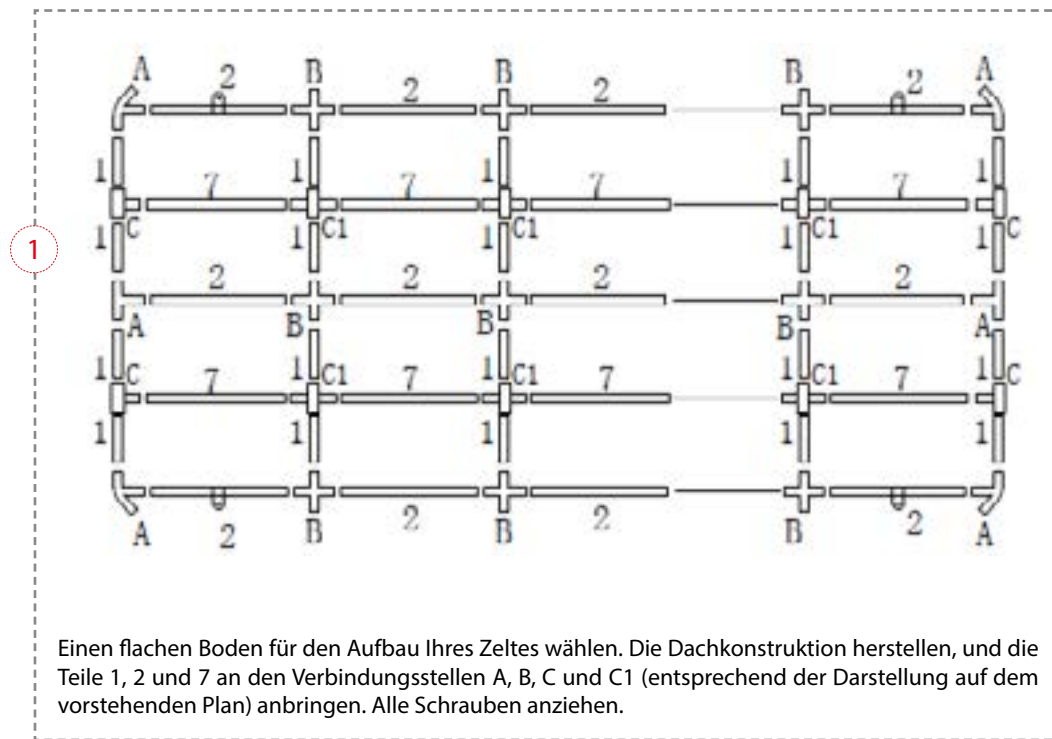
Referenz	Bezeichnung	Illustration	5x8m	5x10m	Referenz	Bezeichnung	Illustration	5x8m	5x10m
					76BA4MDPS-T	Erste und letzte seitliche Plane (1 Paar)		1	1
PSVISM850-T	Flügelschrauben (M8*50mm)		54	64	76BA2MSPS-T	Seitliche Plane 2m (1 Paar)		0	1
PSCOR-T	Abspannseil		4	4	76BA4MSPS-T	Seitliche Plane 4m (1 Paar)		1	1
SSARG-T	Hering (Groß)		4	4	76PO5MPS-T	Giebelfeld (1 Paar)		1	1
SARM-T	Hering (mittel)		56	64					
SARP-T	Hering (klein)		38	44					
ELA2020-T	Gummi (klein)		88	106					
ELA2620-T	Gummi (Groß)		20	20					
PSCRO-T	Haken		4	4					
TO58520BUPS-T	Dach		1	0					
TO510520BUPS-T			0	1					

PARTYZELT DER SERIE PREMIUM PLUS - ROHR MIT  
DURCHMESSER VON 76MM - 5X10M

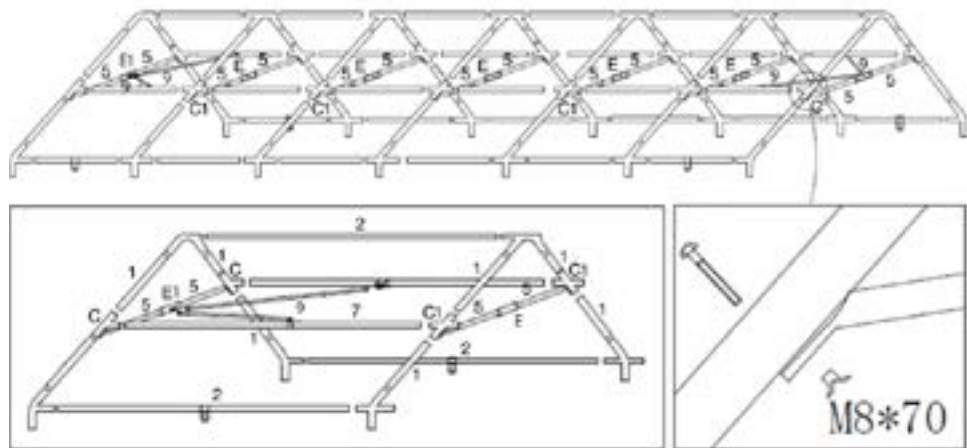


## MONTAGEANLEITUNG

- = Als Erstes alle Kartons auspacken und prüfen, dass alle Teile vorhanden sind, einschließlich der Rohre, Planen und Zubehör.
- = Beim ersten Aufbau empfehlen wir Ihnen, die Plane Ihres Zeltes vollkommen zu öffnen, insbesondere im Winter und bei großer Kälte (also bei Temperaturen unter 15° C).
- = Legen Sie die Plane etwa 30 Minuten lang in die Sonne auf einen sauberen Untergrund. Dieser erste Schritt ermöglicht es Ihnen, mit dem Zusammenbau und der Befestigung der Stangen für die Dachkonstruktion zu beginnen.



2

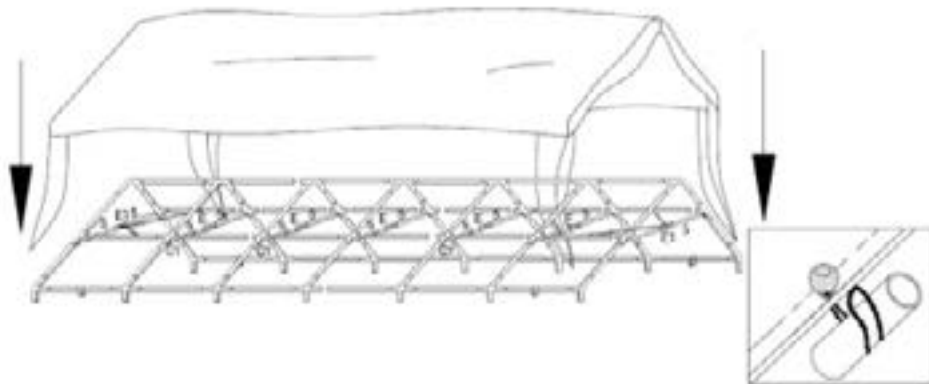


Die Verstärkungsstange für das Dach am Dach anbringen. Die Rohre Nr. 5 untereinander mit den Verbindungsstellen D für die seitlichen Giebfelder und D1 für die dazwischen befindlichen Felder verbinden, dann an den Verbindungsstellen C und C1 mit Hilfe der Schrauben M8\*70 befestigen.

Die Verstärkungsstangen 11 für das Dach anbringen und mit den Verbindungsstellen D sowie den Stangen Nr. 7 verbinden.

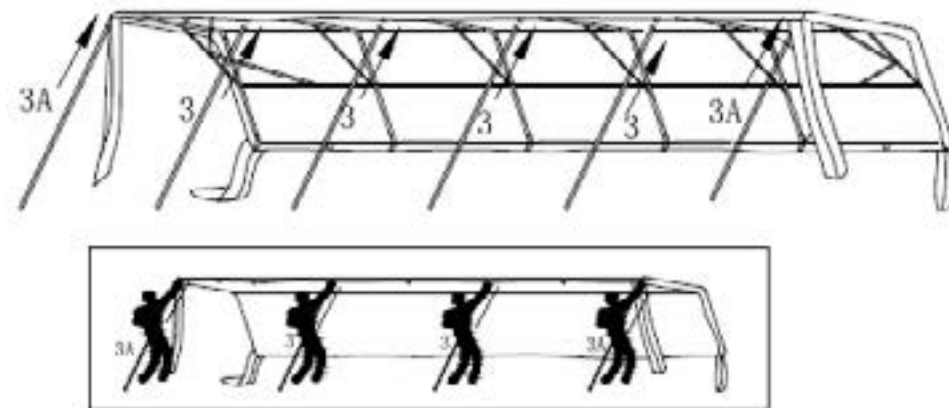
Genauso auf der anderen Seite verfahren.

3



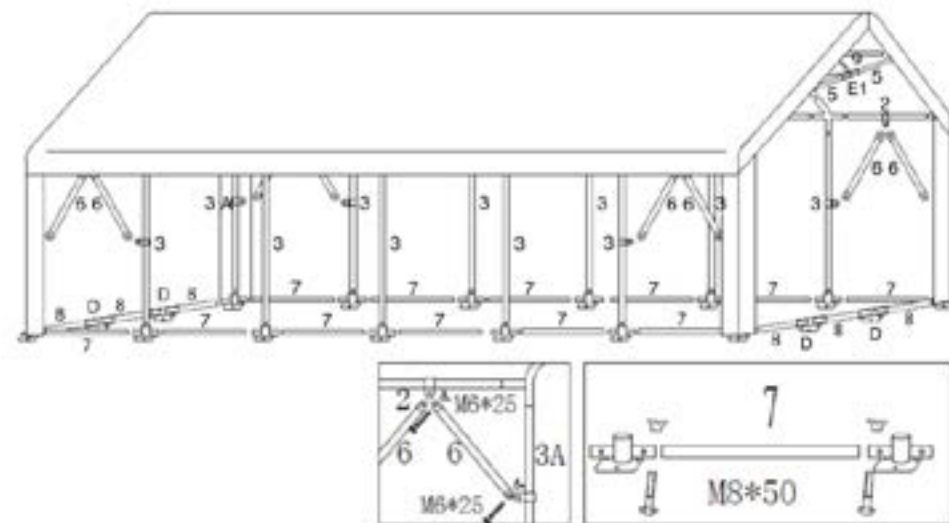
Die Dachplane auf dem Rahmen verteilen und die Spanngummis für eine korrekte Befestigung verwenden, ohne jedoch zu sehr zu ziehen, um genauso auf der anderen Seite zu verfahren.

4



Neigen Sie eine der Seiten der Konstruktion zum Befestigen der FüÙe (Rohre Nr. 3) an den Verbindungsstellen von A und B. Genauso auf der anderen Seite verfahren, um das Zelt nach dem kompletten Aufbau aufzustellen. Die Bodeneckplatten montieren und am Rohr Nr. 3A mit Hilfe der FlüÙelschrauben M8\*15 befestigen.

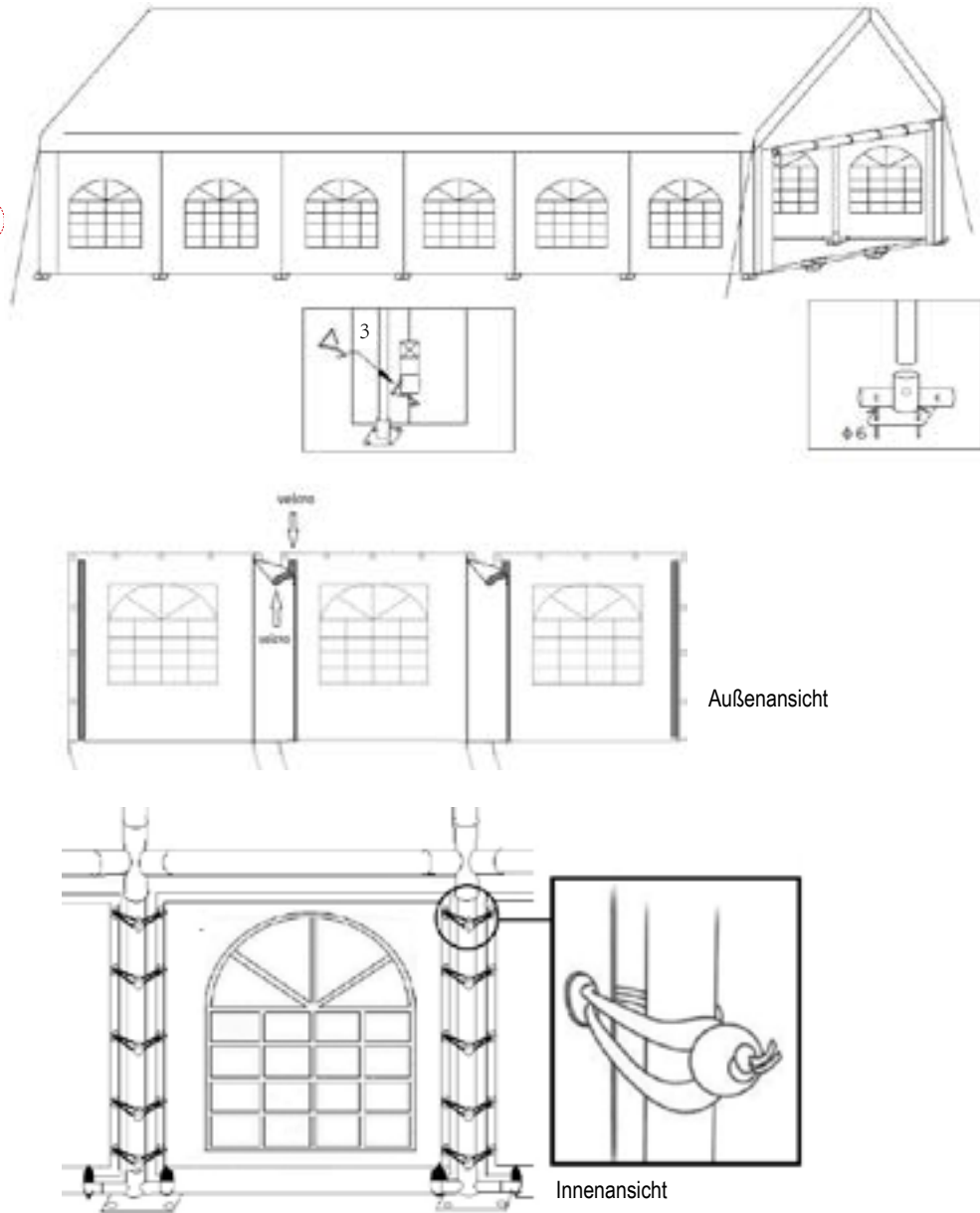
5



Die Konstruktion in den vier Ecken mit Hilfe der Stützstangen Nr. 6 verstärken. An den Rohren mit einem Durchmesser von 50 mm mit Hilfe der Halter im 50er Durchmesser und der FlüÙelschrauben M6\* 25 sowie an den Rohren mit einem Durchmesser von 76 mm mit Hilfe der Halter mit einem Durchmesser von 76 diameter und den FlüÙelschrauben M6\*25 befestigen. Die dazwischen befindlichen Bodenplatten an jeder Stange Nr. 3 montieren und die Bodenverstärkungsstangen Nr. 7 einfügen und mit Hilfe der FlüÙelschrauben M8\*50 verschrauben. Verfahren Sie genauso für die beiden Eingangsseiten. Die Bodenverstärkungsstangen 10 montieren und mit Hilfe der Verbindungen D2 (zwei dazwischen befindliche Bodenplatten je Giebfeld) verbinden.



6



Die mittelgroßen Heringe (6 x 180 mm) zum Blockieren der Bodenplatten verwenden. Die seitlichen Planen öffnen, und diese nach den vorstehenden Erläuterungen befestigen. Die oberen Enden der Giebelfelder direkt am Giebelgestänge mit Hilfe der kleinen Spanngummis befestigen. Die Dachfelder an den Rohren 3 mit Hilfe von Haken befestigen. Die kleinen Heringe (4 x 180 mm) in den Ösen verwenden, um die seitlichen Planen am Boden zu befestigen. Die Gurte mit Hilfe der großen Heringe (8 x 300 mm) befestigen.

## BESONDERE EMPFEHLUNGEN

- = Zur Pflege der Planen verwenden Sie eine leicht chlorierte Seifenlösung. Führen Sie zunächst einen Test an einer nicht sichtbaren Stelle durch, um sicherzugehen, dass die Plane keinen Schaden nimmt.
- = Nach der Verwendung wird empfohlen, die Plane nicht sofort zusammenzufalten, vor allem dann nicht, wenn sie noch feucht ist (durch Regen oder Tau). Lassen Sie sie in der Sonne trocknen, bevor Sie sie wieder zusammenfalten und einlagern.
- = Es ist unbedingt erforderlich, dass das Zelt ordnungsgemäß im Boden mit den eigens zu diesem Zweck gelieferten Heringen befestigt wird. Das Eigengewicht des Zeltes kann in keinem Fall die Stabilität bei Wind sicherstellen.
- = Ebenfalls unerlässlich ist das Verspannen der Konstruktion mit den Gurten und den Stangen in allen vier Ecken (diese sind separat käuflich zu erwerben).

## GARANTIE

- = Die Garantie gilt ab dem Datum der Rechnungslegung und im Rahmen einer normalen Nutzung.
- = Überprüfen Sie den einwandfreien Zustand der Ware zum Zeitpunkt der Lieferung und bringen Sie Ihre Vorbehalte auf dem Transportschein zum Ausdruck, bevor Sie diesen unterzeichnen. Diese Überprüfung muss sich auf die qualitative Beschaffenheit, die Mengen und die Kennungen der Teile sowie auf die Übereinstimmung mit der Bestellung beziehen.
- = Jede von Ihnen festgestellte Störung ist uns binnen einer Frist von sieben (7) Tagen ab dem Tag der Lieferung per eingeschriebenem Brief mit Rückschein zur Kenntnis zu bringen. Nach Ablauf der genannten Frist wird keine Reklamation mehr angenommen.

## AUSSCHLUSS DER GARANTIE

- = Die Garantie gilt nicht bei falschem Aufbau, bei mangelhafter Instandhaltung, bei nicht sachgerechter Nutzung oder bei Nichteinhaltung der vorstehend näher bezeichneten Empfehlungen.
- = Die Garantie gilt nicht bei dauernder Montage des Zeltes (die Verwendung des Zeltes muss punktueller und vorübergehender Natur sein).
- = Bei Aufbau unter ungünstigen klimatische Bedingungen (starker Wind, Regen oder ergiebiger Schneefall.) findet die Garantie keine Anwendung.













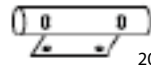






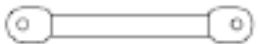
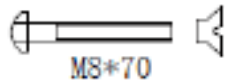






Familienname, Vorname	Telefonnummer	Kundenkennung
Rechnungsnummer	E-Mail-Adresse	
Festgestellte Probleme :		
Zusätzliche Anmerkungen :		

- = Für alle Anfragen an den Kundendienst bitten wir Sie, uns das vorliegende Datenblatt korrekt ausgefüllt zurückzusenden sowie Lichtbildaufnahmen der schadhaften Teile mit der von Ihnen gewünschten Anzahl von Teilen (nachstehende Tabelle) zu übersenden.
- = Postanschrift : SAS Interouge.com 2 Rue Gutenberg 63100 Clermont-Ferrand
- = Fax : 04 73 92 95 47
- = E-mail : sav@interouge.com.





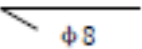
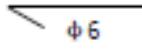
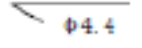








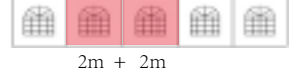

**ANLEITUNG ZUM AUFBAU EINES PARTYZELTES  
- ROHRE MIT EINEM DURCHMESSER VON 76MM - 5M**

Referenz	Bezeichnung	Illustration	5x8m	5x10m	Referenz	Bezeichnung	Illustration	5x8m	5x10m
					76PSPLASOLANG-T	Bodenplatte D1 (ecken)	 300x300mm		
76PS5XTU1-T	Rohr #1				76PSJOC-T	Verbindung #C 3 Eingänge			
5076PSTU2-T	Rohr #2				76PSJOC1-T	Verbindung #C1 4 Eingänge			
5076PSTU3-T	Rohr #3 Dazwischen befindlicher Fuß				76PSJOD-T	Verbindung E1 mit Lasche			
76PSTU3A-T	Rohr #3A Eckfuß				76PSJOD1-T	Verbindung E			
76PS5XTU5-T	Rohr #5 Verstärkungsstange für das Dach				76PSPLASOLPIG-T	Bodenplatte Giebfeld D	 200x200mm		
PSTU6-T	Rohr #6 Stützstange				COL50-T	Halter (50mm)	 $\phi 50$		
76PSTU7-T	Rohr #7				COL37-T	Halter (37mm)	 $\phi 37$		
76PS5XTU10-T	Rohr #8				COL76-T	Halter (76mm)	 $\phi 76$		
76PSTU11-T	Rohr #9 Verstärkungsstange für das Dach				PSVISM870-T	Flügelschrauben (M8*70mm)	 M8*70		
76PSJOA-T	Verbindung #A 3 Eingänge				5076PSVISM865-T	Mutter (M8*65mm)	 M8*65		
76PSJOB-T	Verbindung #B 4 Eingänge				76PSVISM815-T	Flügelschrauben (M8*15mm)			
76PSPLASOLINTER-T	Bodenplatte D2 (Zwischenstücke)	 200x200mm			PSVISM625-T	Flügelschrauben (M6*25mm)	 M6*25		



**ANLEITUNG ZUM AUFBAU EINES PARTYZELTES  
- ROHRE MIT EINEM DURCHMESSER VON 76MM - 5M**

Referenz	Bezeichnung	Illustration	5x8m	5x10m
PSVISM850-T	Flügelschrauben (M8*50mm)			
PSCOR-T	Abspannseil			
SSARG-T	Hering (Groß)			
SARM-T	Hering (Mittel)			
SARP-T	Hering (Klein)			
ELA2020-T	Gummi (Klein)			
ELA2620-T	Gummi (Groß)			
PSCRO-T	Haken			
TO58520BUPS-T TO510520BUPS-T	Dach			

Referenz	Bezeichnung	Illustration	5x8m	5x10m
76BA4MDPS-T	Erste und letzte seitliche Plane (1 Paar)			
76BA2MSPS-T	Seitliche Plane 2m (1 Paar)			
76BA4MSPS-T	Seitliche Plane 4m (1 Paar)			
76PO5MPS-T	Giebelfeld (1 Paar)			

2 Rue Gutenberg  
Z.I. Brézet  
63000 CLERMONT-FERRAND  
Tel : 04 73 92 84 91  
Fax : 04 73 92 95 47  
E-mail : [contact@interouge.com](mailto:contact@interouge.com)  
[www.interouge.com](http://www.interouge.com)